



## MITTEILUNGSBLATT

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

#### Sophie-La-Roche-Schule Warthausen

##### ANMELDUNG DER SCHULANFÄNGER

Liebe Eltern,  
die Schulanmeldung für die zukünftigen Erstklässler findet an unserer Schule am

**Donnerstag, den 23. März 2017 von 14.30 – 17.00 Uhr**  
statt.

Um Ihnen lange Wartezeiten zu ersparen, teilen wir Ihnen Ihren persönlichen Anmeldetermin in den nächsten Tagen schriftlich mit. Anzumelden und persönlich vorzustellen sind alle Kinder, die bis zum 30. September 2017 das sechste Lebensjahr vollendet haben. Kinder, die im letzten Schuljahr um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, müssen ebenfalls angemeldet werden.

Anschließend haben Sie die Möglichkeit, die Betreuungsangebote der Schule mit Ihrem Kind kennen zu lernen.

Auf Wunsch der Eltern können auch Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2017 und dem 30. Juni 2018 das sechste Lebensjahr vollendet haben, an der Grundschule angemeldet werden. Sollten Sie diesen Wunsch haben, so teilen Sie uns dies bitte vorab telefonisch unter 07351/73459 mit. Sie bekommen dann von uns einen persönlichen Termin für das Aufnahmegespräch zugeteilt.

Sollten Sie Ihr Kind an einer anderen Schule angemeldet haben, teilen Sie uns dies bitte bis Ende Februar 2017 mit.

Es grüßt Sie herzlich

Rektor

#### Anmeldung Kindertageseinrichtungen

Wir möchten Sie hiermit recht herzlich zum **Anmelde- und Informationstag** für alle Kindergarten- und Krippenkinder in der Gemeinde Warthausen am

**Mittwoch, dem 15. Februar 2017 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr**  
im Rathaus Warthausen, Sitzungssaal

einladen.

In der Kinderkrippe können Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr aufgenommen werden. Die Kinderkrippe bietet Platz für 20 Kinder unter drei Jahren.

In den vier Kindergärten können Kinder ab dem vollendeten 2. Lebensjahr aufgenommen werden, sofern dies die Platzverhältnisse in den einzelnen Kindertagesstätten zulassen.

Die Zuteilung innerhalb Warthausens erfolgt nicht nach Gebietseinteilung, sondern nach vorhandenen freien Betreuungsplätzen.

Sie können sich über die verschiedenen Angebotsformen und die Elternbeiträge der einzelnen Einrichtungen informieren und Ihren jeweiligen Bedarf angeben. Wir bitten Sie, die Möglichkeit des Anmeldetages zu nutzen, dann können Ihre Wünsche bestmöglich berücksichtigt werden.

Alle Eltern und Erziehungsberechtigten können ihre Kinder an ihrem Wunschkindergarten anmelden. Es sollte aber ein Ausweichkindergarten angegeben werden, da möglicherweise nicht alle angemeldeten Kinder am Wunschkindergarten aufgenommen werden können. **Für alle Kindergärten und die Kinderkrippe ist am 15. Februar 2017 Anmeldeschluss für das kommende Kindergartenjahr 2017/2018.** Die Gemeindeverwaltung Warthausen wertet die Anmeldelisten zentral aus. Die Zusagen erfolgen zeitnah. Eltern, welche bereits eine Voranmeldung für ihr Kind im Rathaus abgegeben haben, müssen zum Anmeldetag nicht erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Jautz

Bürgermeister

#### Funkenfeuer am 05. März 2017

Um den schönen Brauch des Funkenfeuers am Funkensontag zu erhalten, appelliert das Landratsamt Biberach wieder, beim Funkenbau darauf zu achten, dass keine unerlaubten Dinge wie Abfälle oder Kunststoffe entsorgt werden. Zulässig sind nur naturbelassenes, unbehandeltes Holz und trockenes Stroh.

Übrigens: Das Verbrennen von unzulässigen Materialien, d.h. von Abfällen, ist strafrechtlich relevant. Es erfolgt in diesen Fällen eine Anzeige bei der Staatsanwaltschaft.

**Aus Sicherheitsgründen müssen die Funken spätestens 2 Wochen vorher bei der Gemeinde Warthausen, Ordnungsamt (Tel.: 07351/5093-48, E-Mail: kaestle@warthausen.de), angezeigt werden.**

Weiter ist das „**Funkenmerkblatt des Landkreises Biberach**“ zu beachten:

Landratsamt Biberach – Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz

#### Landratsamt Biberach – Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz „Funkenmerkblatt“

##### 1. Allgemeines

Im Landkreis Biberach werden jährlich im Rahmen der Brauchumpflege ca. 140 Funken abgebrannt. Dabei sind jedoch Belange des Umwelt- und Brandschutzes zu beachten.

Von besonderer Bedeutung ist, dass nur zulässige Brennstoffe verbrannt werden. Das Verbrennen von unzulässigen Materialien, d.h. von Abfällen, ist strafrechtlich relevant. In diesen Fällen erfolgt eine Anzeige bei der Staatsanwaltschaft.



Die Beachtung der festgelegten Regeln trägt dazu bei, dieses schöne Brauchtum zu erhalten.

Vor dem Anzünden des Funkens sollte überprüft werden, ob sich lebende Tiere (z. B. junge Hasen) im Funken befinden, um diese ggf. herauszuholen.

## 2. Brandschutz

Beim Standort des Funkens sind folgende Mindestabstände zu beachten:

- 50 m zur nächsten Wohnbebauung,
- 50 m zu Baumbeständen, Wald,
- 100 m zu Bundes-, Land- und Kreisstraßen.

Bei starkem Wind in Richtung Wohnbebauung, Wald usw. darf der Funken **nicht** abgebrannt werden.

## 3. Brennmaterial

**Verbrannt werden darf:**

- **naturbelassenes, unbehandeltes Holz wie Christbäume, Gehölzschnitt, Baumreisig, Reisigstangen aus Durchforstungen u.ä.**

- **Stroh – nur trocken.**

Nicht verbrannt werden dürfen:

- Altöl,
- Autoreifen,
- mit Holzschutzmitteln behandeltes Holz (PCP-, Lindan, salz- oder teerölhaltig)
- Matratzen, Möbel, Spanplatten,
- bedruckte Pappe und Zeitungen,
- Plastikabfälle, Styropor.

Beim Verbrennen dieser Materialien entstehen Schadstoffe, wie z.B. Benzpyren, Dioxine, Furane, Formaldehyd, Phenol usw.

## 4. Anlieferung

Die Funkenplätze sollten nur kurze Zeit vor dem Funkensonntag für eine Anlieferung von geeignetem Holz- und Reisigmaterial bereitgestellt werden, um so eine bessere Kontrolle über die Anlieferung zu bekommen.

## 5. Anmeldung

Die Veranstaltung des Funkens ist spätestens 2 Wochen vorher bei der Gemeinde bzw. Ortsverwaltung anzuzeigen, damit die örtliche Feuerwehr aus Vorsorgegründen informiert werden kann. Der genaue Standort des Funkens ist in der Meldung anzugeben.

## 6. Entsorgung

Die Rückstände (Asche, verkohlte Holzreste) sind innerhalb von 14 Tagen einer **ordnungsgemäßen Entsorgung** zuzuführen.

## Allgemeinverfügung des Landratsamtes Biberach zum Schutz vor der aviären Influenza

Vom 01.02.2017 Az:9122.20

Auf Grund von § 13 der Geflügelpest-Verordnung<sup>1</sup> i.V.m. §§ 38 Abs. 11 und 6 Abs. 1 des Tiergesundheitsgesetzes<sup>2</sup>, des § 4 der Viehverkehrsverordnung<sup>3</sup> und § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes<sup>4</sup> erlässt das Landratsamt Biberach folgende

### Allgemeinverfügung

1. Für alle privaten und gewerblichen Tierhalter, die Geflügel im Sinne des § 1 Abs. 2 Nr. 2 der Geflügelpestverordnung, d.h. Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten und Gänse, die in Gefangenschaft aufgezogen oder gehalten werden, im Gebiet des Landkreises Biberach halten, wird eine Aufstallung des Geflügels angeordnet. Die Aufstallung erfolgt in geschlossenen Ställen oder unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.
2. Vom Tierhalter für den eigenen Bestand eingesetzte Transportfahrzeuge und -behältnisse für Geflügel und Tauben sind

- nach § 17 Abs. 3 Nr. 2 der Viehverkehrsverordnung nach jedem Transport am Zielort zu reinigen und zu desinfizieren.
3. Börsen und Märkte sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten als Geflügel - außer Tauben - verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, sind im Gebiet des Landkreises Biberach verboten.

Lokale Geflügel- oder Vogelausstellungen durch ortsansässige Kleintierzuchtorganisationen sind für deren Mitglieder vom Verbot ausgenommen, sofern die Veranstaltung in geschlossenen Räumen durchgeführt wird.

Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten - außer Tauben - dürfen aus dem Landkreis Biberach zum Zwecke der Teilnahme an Börsen, Märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art nicht verbracht werden.

4. Die sofortige Vollziehung der in den voranstehenden Nummern 1 bis 3 des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Satz 1 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
5. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie endet mit Ablauf des 15. März 2017, solange keine öffentliche Bekanntgabe einer Fristverlängerung erfolgt.

### Informationstelefon

Für Fragen zur Geflügelpest hat das Landratsamt ein Informationstelefon eingerichtet, das während der regulären Öffnungszeiten unter der Nummer 07351 52-6180 erreichbar ist.

Weitere Informationen können unter [www.biberach.de](http://www.biberach.de) unter der Rubrik „Aktuelles“ aufgerufen werden.

<sup>1</sup> Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. Juni 2016 (BGBl. I S. 1564)

<sup>2</sup> Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2178)

<sup>3</sup> Verordnung zum Schutz gegen die Verschleppung von Tierseuchen im Viehverkehr - Viehverkehrsverordnung - in der Fassung vom 3. März 2010 (BGBl. I, S. 203)

<sup>4</sup> Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes vom 19. November 1987 (GBl. S. 525), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. März 2004 (GBl. S. 112)



BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG  
Maselheim, Warthausen

### B E G - AKTUELL

*Voller Energie ins neue Jahr*

**Liebe Bürgerinnen und Bürger  
von Maselheim und Warthausen,  
liebe Mitglieder der BürgerEnergieGenossenschaft,**

#### 1. Geschäftsjahr 2016:

Das Geschäftsjahr 2016 ist abgeschlossen. Die Stromproduktion der PV Anlagen lag rund 3% über dem durchschnittlichen Soll, jedoch 9% unter dem Vorjahresergebnis. Die Straßenbeleuchtung in Warthausen funktioniert überwiegend reibungslos. Die Heizzentrale mit der Kraft-Wärme-Kopplung im Ortszentrum in Äpfingen konnte in Betrieb genommen werden und arbeitet inzwischen gut. Die ersten Kilowattstunden Strom und Wärme konnten bereits geliefert und vermarktet werden. Mit allen Anlagen wurden in 2016 rund 204.000 kWh Strom und 24.000 kWh Wärme erzeugt.

In den nächsten Wochen wird die Bilanz 2016 erstellt und wir gehen davon aus, dass wir in der Generalversammlung im Juni 2017 wieder eine ordentliche Dividende präsentieren können. Zum 01.01.2017 hatten wir 251 Mitglieder mit 5.454 gezeichneten und eingezogenen Anteilen = 545.400 EUR. Weitere Zeichnungen über 72.900 EUR liegen vor, also insgesamt 618.300 EUR.



## 2. Geschäftsjahr 2017:

Auch im neuen Jahr gehen wir unsere Projekte voller Energie an und wollen weiter die Energiewende und Energie-Zukunft mitgestalten.

Konkret sind wir mit mehreren Photovoltaik Projekten in der Verhandlungsphase. Gegebenenfalls könnten wir uns auch an einer größeren Photovoltaik-Freiflächenanlage in der Region beteiligen. Die Entscheidungen werden in diesem Jahr fallen. Wir gehen davon aus, dass wir dann weiteren Kapitalbedarf haben und werden rechtzeitig die vorhandenen Mitglieder und neue Interessenten informieren.

## 3. Informationsfahrt nach Berghülen und Laupheim:

Auch in diesem Jahr planen wir für unsere Mitglieder eine Besichtigungsfahrt. Dieses Mal stehen Windkraft und Biogas im Blickpunkt. Die Fahrt wird nach Berghülen und Laupheim/Burgrieden führen. Sobald das Programm steht, werden wir Sie darüber informieren.

[www.buergerenergie-riss.de](http://www.buergerenergie-riss.de)

## Die Feuerwehr informiert

### Feuerwehr Warthausen:

**Gruppe 1:** Am Mi. 15.2.2017 findet unsere Probe um 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

## Aus der Flüchtlingsarbeit „Vielfalt in Warthausen“

### Nie zu spät!

Ein herzliches Dankeschön an diejenigen, die sich auf den letzten Appell für Deutsch-Trainer gemeldet haben, leider sind es noch immer zu wenig. Viele Flüchtlinge wünschen sich Unterstützung bei ihren Hausaufgaben und auch allgemein beim Deutschlernen. Als Deutsch-Trainer können Sie 1-1 oder in Kleingruppen arbeiten. Falls Sie Zeit, Geduld und Humor haben und sich gern sozial engagieren möchten, melden Sie sich bei Doris Schad (Tel. 74314) oder Fiona Gibson (Tel. 429-1325).



## Geschwindigkeitsmessungen im Dezember 2016

| Messstelle                                     | Datum      | Zeit              | Gemessene Fahrzeuge | Überschreitungen |
|--|------------|-------------------|---------------------|------------------|
| Warthausen-Oberhöfen, Ortsdurchfahrt, Zone 30  | 15.12.2016 | 14:18 – 16:20 Uhr | 141                 | 20 (14,18 %)     |
| Warthausen-Herrlishöfen, L 267, Ortsdurchfahrt | 13.12.2016 | 16:56 – 20:36 Uhr | 1.622               | 72 (4,44 %)      |
| Warthausen, Kirchensteige, Zone 30             | 22.12.2016 | 15:55 – 18:51 Uhr | 188                 | 5 (2,66 %)       |
| Warthausen, K 7532, Ortseingang Birkenhard     | 09.12.2016 | 10:13 – 12:10 Uhr | 176                 | 6 (3,41 %)       |

## ALLES AUF EINEN BLICK

### GEMEINDEKONTAKTE

**Gemeindeverwaltung Warthausen**  
**Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen**  
 Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 / 50 93-23  
 Internet [www.warthausen.de](http://www.warthausen.de)  
 E-Mail: [gemeinde@warthausen.de](mailto:gemeinde@warthausen.de)

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse ([nachname@warthausen.de](mailto:nachname@warthausen.de))  
 z. B. [jautz@warthausen.de](mailto:jautz@warthausen.de)

|  |   |            |
|--|---|------------|
| <b>Bürgermeister Wolfgang Jautz</b>              | <b>Durchwahl</b>  | <b>-27</b> |
| Christine Müller (Vorzimmer Bürgermeister)       |   | <b>-16</b> |
| <b>Haupt- / Bauamt: Anja Kästle</b>              |   | <b>-13</b> |
| Angela Hecht (Bürgerbüro)                        |   | -11        |
| Tamara Sauter (Bürgerbüro)                       |   | -12        |
| Patrick Christ (Hoch- und Tiefbau, Friedhofsamt) |   | -43        |
| Bärbel Fischbach (Kinder, Familie, Senioren)     |   | -49        |
| Beate Eckert (Ordnungsamt, Bauamt, Grundbuchamt) |   | -48        |
| Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)            |   | -24        |
| <b>Kämmerei: Michaela Schuhmacher</b>            |   | <b>-15</b> |
| Jutta Kohnle (Kasse)                             |   | -45        |
| Roland Fritzenschaft (Steueramt)                 |   | -14        |
| <b>Bauhof: Helmut Stöhr</b>                      | <b>Tel. 82 84 10</b>  |            |
|  | <b>Fax 57 57 80</b>   |            |
|  | <b>E-Mail: <a href="mailto:bauhof@warthausen.de">bauhof@warthausen.de</a></b> |            |

### Öffnungszeiten Rathaus

|                       |                         |
|-----------------------|-------------------------|
| Montag bis Donnerstag | 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr  |
| Mittwoch außerdem     | 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr |
| Freitag               | 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr  |

### WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

#### LANDKREIS BIBERACH UND EHINGEN

|  |                       |
|--|-----------------------|
| <b>Rettungsdienst:</b>                 | <b>112</b>            |
| <b>Allgemeiner Notfalldienst:</b>      | <b>116117</b>         |
| <b>Kinderärztlicher Notfalldienst:</b> | <b>0180 / 1929343</b> |
| <b>Augenärztlicher Notfalldienst:</b>  | <b>0180 / 1929350</b> |

#### Biberach

**(Allgemeiner Notfalldienst)**  
 Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,  
 Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach  
 Sa, So und FT 08 - 22 Uhr

#### Biberach

**(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)**  
 Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm  
 Mo bis Fr: 19 - 8 Uhr, Sa, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr (\*)

(\*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist wie bisher unter der Telefonnummer 01801 929343 zu erreichen.

### NOTFALL-RUFNUMMERN

|   |                       |
|---|-----------------------|
| <b>Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst</b> | <b>112</b>            |
| <b>Polizei</b>                            | <b>110</b>            |
| <b>Ärztlicher Notdienst</b>               | <b>116 117</b>        |
| <b>Kinderärztlicher Notdienst</b>         | <b>0180 / 1929343</b> |
| <b>Krankentransport</b>                   | <b>19222</b>          |
| <b>Wasser- und Gasversorgung</b>          | <b>9030</b>           |



## Das Fundamt informiert

Folgender Gegenstand kann während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

- Handy

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter [www.warthausen.de/fundamt](http://www.warthausen.de/fundamt)

## Wir gratulieren

### Unsere Jubilare in der nächsten Woche

**10.02.** Herr Karl Schälkle  
Birkenharder Straße 17  
Warthausen

**83. Geburtstag**

Wir wünschen für die Zukunft alles Gute,  
Gesundheit und Gottes Segen!



## „Kleine Galerie“ im Rathaus Warthausen, Obergeschoss



### Ausstellung „GEHÄUFT“

von Bahsir Qonqar

-----  
09.01. - 03.03.2017  
zu den Öffnungszeiten

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen  
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23  
E-Mail: [gemeinde@warthausen.de](mailto:gemeinde@warthausen.de)  
Internet: [www.warthausen.de](http://www.warthausen.de)

### Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

### Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Bertl, E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)  
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70, -71, -72  
Anzeigenschluss: Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



**Evang. Pfarramt:**  
**Pfarrer Hans-Dieter Bosch**  
Martin-Luther-Str. 6  
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984

E-Mail: [Pfarramt.Warthausen@elkw.de](mailto:Pfarramt.Warthausen@elkw.de)

### Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

### Sonntag, 12. Februar 2017; Septuagesimae:

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst und Kinderkirche.  
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

### Dienstag, 14.02.

9.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

### Donnerstag, 16.02.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)  
19.30 Uhr Posaunenchor

### Sonntag, 19. Februar 2017; Sexagesimae:

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst und Kinderkirche.  
(Pfarrer Albrecht Schmiegl)

Hingewiesen und eingeladen wird zu einer Veranstaltung des Evangelischen Bauernwerkes in Württemberg und der Kirchengemeinde Wain: Am Donnerstag, den 16. Februar vormittags zu einem Vortrag von Pfr. im Ruhestand Rudolf Paul eingeladen. Sein Thema lautet: „Geschichte aus der Bibel für Schwoba“. Pfr. Paul hat die Bibel ins Schwäbische übersetzt und gibt einige Kostproben davon zu Gehör. Am Nachmittag wird Andrea Schmolzi, Diätassistentin aus Hohebuch, zum Thema „Täglich Brot zu Luthers Zeiten“ über die Ernährung im Mittelalter informieren und einige Kostproben dazu reichen. Wer ganztägig (mit Imbiss, Mittagessen und Kaffee) teilnehmen möchte, wird um einen Unkostenbeitrag von 20 Euro gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; es ist auch möglich nur halbtags teilzunehmen. Das genaue Programm ist im Pfarramt ausgelegt. Zu dieser Veranstaltung laden der Arbeitskreis Frauen des Evang. Bauernwerkes im Bezirk Biberach sowie Bezirksbauernpfarrer Ernst Eyrich, Wain, ein.



Hingewiesen wird auf den WELTGEBETSTAG 2017.

Am Freitag, den 3. März 2017 feiern wir den WELTGEBETSTAG. Frauen von den Philippinen haben für diesen Gottesdienst einen Entwurf unter dem Titel „WAS IST DENN FAIR?“ erarbeitet. Die Besonderheiten ihrer Kultur und Glaubenserfahrungen kommen darin zum Ausdruck: Asiatische Gelassenheit, die Schönheit der Natur mit Traumstränden und Tauchparadiesen ebenso wie die gesellschaftlichen Notlagen durch Armut, Krankheit und Perspektivlosigkeit.

Der ökumenische Gottesdienst im Bereich Warthausen findet in diesem Jahr in der katholische Kirche St. Maria Mutter der Christenheit in Birkenhard am 3. März um 18.30 Uhr statt. Ähnliche Gottesdienste werden auch in Ingerkingen, Schemmerhofen und Schemmerberg sowie in Maselheim gefeiert.

Zur Vorbereitung dieses Gottesdienstes im Bereich Warthausen-Birkenhard laden wir am Dienstag, den 21.02. um 19.00 Uhr ins evangelische Bodelschwingh-Gemeindezentrum nach Warthausen ein.

Bitte weitersagen!



Hingewiesen und eingeladen wird zum SENIORENKREIS am Mittwoch, den 22. Februar. Die Philippinen stehen im Mittelpunkt des diesjährigen WELTGEBETSTAGES. Unter dem Titel „WAS IST DENN FAIR?“ sehen wir auf die Besonderheiten der Kultur und der Glaubenserfahrungen aus diesem asiatischen Land; wir lernen etwas von der dortigen Gelassenheit, der Schönheit der Natur mit Traumstränden und ihren Tauchparadiesen ebenso kennen wie die gesellschaftlichen Notlagen durch Armut, Krankheit und Perspektivlosigkeit. Mit vielen Bildern und Einblick in die Geschichte und Gegenwart fragen wir nach den aktuellen Entwicklungen des Landes. Dabei werden auch den Fragen nach Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung nachgegangen. Herzliche Einladung an alle Interessierte, auch wenn Sie sich noch nicht zu den Senioren zählen oder nur einmalig an diesem Nachmittag kommen wollen. Es gibt – wie immer – Kaffee und Kuchen und gute Gespräche. Wer uns einen Hinweis gibt, den holen wir auch mit dem Pkw ab (und bringen sie auch wieder zurück). Bitte Weitersagen!

## KATH. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



**Kath. Pfarramt:**  
**Pfarrer Wunibald Reutlinger**  
 Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen  
 Tel. (07351) 72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de  
 Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>  
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 11.00, außerdem Mi. 16.00 -18.00

### Freitag, 10.02.

#### Pfarrkirche Warthausen

**Keine Abendmesse!**

### Samstag, 11.02.

#### Pfarrkirche Warthausen

**18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse**

- † Elsa Manz
- † Ursula Lyczek
- † Ida Müller
- † Joseph Überle
- † Franz Weggenmann
- † Karl Glaser
- † Angehörige der Fam. Oelmaier

### 12.02., 6. Sonntag im Jahreskreis

#### Pfarrkirche Warthausen

**8.45 Uhr Wort-Gottes-Feier**

#### St. Maria Birkenhard

**10.15 Uhr Eucharistiefeier**

**14.00 Uhr Taufe** von Finn Gulde und Leon Hartmann

### Montag, 13.02.

#### Pfarrkirche Warthausen

**7.45 Uhr Schülergottesdienste Kl.1-4**

### Mittwoch, 15.02.

#### Pflegeheim Schlosspark Warthausen

**10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier**

#### St. Maria Birkenhard

**18.00 Uhr Rosenkranz**

**18.30 Uhr Eucharistiefeier**

- † Hans-Joachim Beder

### Donnerstag, 16.02.

#### Gemeindehaus Oberhöfen

**9.00 Uhr Eucharistiefeier**

- † Theresia Laub

### Freitag, 17.02.

#### Pfarrkirche Warthausen

**18.00 Uhr Rosenkranz**

**18.30 Uhr Eucharistiefeier**

- † Albert Fuchs und Augusta Weißer

## Einladung zur Sitzung des Kirchgemeinderates Warthausen und Birkenhard

Am 14.02.2017 findet im Heggelinhaus, Warthausen die nächste Sitzung des Kirchgemeinderates statt. Der öffentliche Teil der Sitzung beginnt um ca. 20:00 Uhr. Für die Tagesordnung sind folgende Punkte vorgesehen:

- KiTa St. Elisabeth / Umbau Schwesternhaus
- Kirche am Ort – Begegnungstag in Untermachtal
- Bericht aus den Ausschüssen
- Gemeinde-Homepage
- Erweitertes Führungszeugnis
- Öffentlichkeitsarbeit
- Schaukasten in Birkenhard

Interessierte Gemeindeglieder sind herzlich willkommen.

Die Protokolle der letzten Sitzungen finden Sie auch auf unserer Homepage <http://stjohannes-warthausen.drs.de> im Abschnitt KGR.

## Projektchor und Bläser-Combo des Bischof-Sproll-Bildungszentrums

Zur **Vorabendmesse in der Dreifaltigkeitskirche Mittelberg** am Samstag, 11. Februar, um 18.30 Uhr, singen und musizieren **Projektchor und -orchester des Bischof-Sproll-Bildungszentrums**. Für diesen Gottesdienst haben Schülerinnen und Schüler, Eltern, Kollegen und Ehemalige der Schule an zwei Proben Tagen unter der Leitung eines Lehrerteams die Krönungsmesse von W.A. Mozart einstudiert. Ergänzt wird die Mozart Messe mit Kompositionen von John Rutter. Erstmals ist auch die „Bischi-Bläser-Combo“ mit dabei und gestaltet den Gottesdienst mit. Es ergeht herzliche Einladung.

## Barockführung mit Rolf Waldvogel

Am Freitag, 17. Februar 2017 findet eine besondere Führung mit dem langjährigen Kulturredakteur Rolf Waldvogel im Kloster Bad Schussenried statt. Der Bibliotheksaal in der ehemaligen Reichsabtei gilt als spektakulärster Teil der barocken Klosteranlage. Ebenfalls auf dem Programm steht die Pfarrkirche St. Magnus, die mit ihrem barocken Chorgestühl aus Nussbaumholz beeindruckt. Abfahrt ist um 14.30 Uhr an der Bushaltestelle des Bischof-Sproll-Bildungszentrums in Rißegg. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Ein weiterer Treffpunkt ist um 15.00 Uhr an der Treppe zum Eingang des Klosters in Bad Schussenried. Anfallende Kosten übernimmt der Veranstalter, das Katholische Schulwerk Biberach.

## VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

### BERG- UND HEIMATFREUNDE



#### Schnee-Schuh-Vollmondwanderung zur „Thaler-Höhe“

Samstag, 11. Feb. 2017, ab 17.30 Uhr

Die Schneeschuhtour startet gegen 17.30-18.00Uhr von der Immler-Alpe aus über Buckel, durch Hohlwege und Wälder hoch zur Thaler-Höhe als Aussichtsziel, dann talwärts über das Campingstüble zurück zur Hütte. Gesamtzeit etwa 3-4 Std., Leichte Tour mit 250 Höhenmeter sind zu bewältigen.

Die Schneeverhältnisse sollen ab Freitag sehr gut sein.

Es kann auf der Hütte übernachtet werden, bitte unbedingt sich bei Josef Ebenhoch, Handynr.: 0170/7328283 anmelden, da die Bettenzahl begrenzt ist. Schneeschuhe können bei der Anmeldung reserviert werden.

#### Fasnetsstammtisch

Am Donnerstag, 16.02.2017 ab 19.30 Uhr in der „Bergler-Stuba“, im Gemeindehaus Oberhöfen. Herzliche Einladung an alle! Wir freuen uns auf Euch. [www.bergundheimatfreunde.de](http://www.bergundheimatfreunde.de)



## KLJB BIRKENHARD

Die Landjugend Birkenhard lädt am 19.02.2017 von 14:00 Uhr bis circa 16:30 Uhr alle Kinder ab 4 Jahren zum Kinderfasching im Gemeindehaus Birkenhard ein. Wie vergangenes Jahr gibt es natürlich lustige Spiele. Essen und Trinken ist kostenlos wir würden uns aber über eine Spende freuen. Was ihr mitbringen müsst ist nur ein kreatives Kostüm und viel Spaß.

## LIEDERKRANZ

Am Freitag, 10.02.2017 findet um 20:00 Uhr unsere nächste Chorprobe im Franz-Reichle-Saal statt.

## MUSIKVEREIN WARTHAUSEN



### Vorjugendorchester:

Am heutigen Freitag, 10. Februar findet um 18:00 Uhr unsere nächste Probe statt.

### Blasorchester:

Am Dienstag, 14. Februar findet um 20.00 Uhr unsere nächste Probe statt.

Für alle die am Gompiga Donnerstag und bei der Dorffasnet bei der GuMuWa mitspielen, findet am Mittwoch, 15. Februar von 19:30 Uhr bis 21.30 Uhr eine Probe statt.

### Jahreshauptversammlung 2016 – Dreigestirn führt jetzt den MV Warthausen

Der Musikverein Warthausen hat sich bei seiner Hauptversammlung neu organisiert. Mit großer Mehrheit stimmten die Mitglieder einer neuen Satzung zu: Um eine Überlastung Einzelner zu verhindern, führen künftig drei gleichberechtigte Vorsitzende den Verein.

Mit der neuen Struktur kommen neue Gesichter an der Spitze: Der Vorsitzende Stephan King stellte sich nach neunjähriger Ausschussarbeit nicht mehr zur Verfügung und wird durch Patrick Stiller ersetzt. Für weitere Ämter standen turnusgemäß ebenfalls Wahlen an: Beisitzer Florian Gretzinger und Beisitzer Fördernd Ralf Moser wurden im Amt bestätigt; Beisitzer Fördernd Thomas Kohler stellte sich nicht mehr zur Wahl und wird durch Patricia Gerner ersetzt; Festwirt Patrick Reichle wurde im Amt bestätigt.

Bedingt durch die Satzungsänderung wurden außerplanmäßig die folgenden Ausschussmitglieder gewählt: Vorsitzender Ulrich Hepp, Vorsitzender Martin Städele, Jugendleiterin Katja Bart als Nachfolgerin von Patrick Stiller.

Die ausscheidenden Thomas Kohler und Stephan Kling wurden unter lang anhaltendem Beifall von der Versammlung verabschiedet. Eine Wertschätzung der besonderen Art erfuh Stephan Kling, dessen künftigen Lebenswandel die Vorsitzenden darstellten.

Zu Beginn der Versammlung bezeichnete der Vorsitzende Kling in seinem Bericht die Dorffasnet, das Jugendkonzert, den Probennachmittag mit Ausflug nach Ulm und das Kirchenkonzert als Höhepunkt des abgelaufenen Jahres. Kling berichtete weiter über Neuerungen in der Vereinsverwaltung wie die Haushaltsplanung, neue Vorschriften im Jugendschutz und die neuen Homepage [www.musikverein-warthausen.de](http://www.musikverein-warthausen.de). Er gab einen Ausblick auf das kommende Jahr mit der Dorffasnet am Fasnetssamstag 25. Februar unter dem Motto „Die Briten, Schotten und die Iren, in Warthausen die Fasnet regieren“, dem Jugendkonzert am 21. Mai, der Neuauflage des Mostfests am 29. Juli und dem Herbstkonzert am 18. November.

Dirigent Peter Schuck beleuchtete die musikalischen Belange der Kapelle und beglückwünschte zahlreiche Musiker zu vollständiger Anwesenheit bei allen Auftritten. Als besonderes musikalisches Schmankerl hob er für das Jahr 2017 die Marschmusikwertung beim Kreismusikfest in Aitrach sowie das geplante Herbstkonzert hervor.

Kassierer Markus Gerster sagte, dass trotz rückläufigen Ausbildungsinteresses und entsprechend geringerer Einnahmen daraus der Kassenstand erfreulich sei. Jugendleiter Patrick Stiller berichtete, dass der Musikverein derzeit 26 Kinder an der Blockflöte und 14 Schüler an anderen Instrumenten ausbildet. Zusätzlich werden zwei Bläserklassen mit 31 Kindern in der Kooperation Schule/Verein von den Verantwortlichen des Musikvereins betreut.

### Ehrungen aktiver und fördernder Mitglieder

Als Unikum am Schlagzeug wurde Günter Jühnichen mit der Ehrennadel in Gold für 30-jährige aktive Treue am Musikverein geehrt. Für 20 jährige aktive Tätigkeit wurde Katrin Reklau mit der BVBW Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. Die BVBW-Ehrennadel in Bronze für zehnjähriges Musizieren erhielten Katrin Schmid, Franziska Schuck und Anja Städele.

Für 40-jährige fördernde Mitgliedschaft wurden Karl Baisch, Walter Honold und Klaus Rudolf geehrt. Für 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Sabine Bretzel, Reiner Bretzel, Maria Ege, Michael Obwald und Christian Stiller.



Stephan Kling (von links) ehrte beim Musikverein Warthausen die langjährigen Mitglieder Karl Baisch, Michael Obwald, Peter Schuck, Günter Jühnichen, Katrin Reklau, Katrin Schmid, Anja Städele und Franziska Schuck

## NARRENGILDE "RISSTAL-GURRA"



Am Freitag, den 10.02. hat unsere Maskentanzgruppe ihren nächsten Auftritt beim Brauchtumsabend in Mittelbiberach. Beginn: 20:00 Uhr. Es fährt kein Bus nach Mittelbiberach. Wer den Tanz noch nicht gesehen hat, darf gerne als Zuschauer nach Mittelbiberach.

Am Samstag, den 11.02. sind wir ebenfalls in Mittelbiberach, beim Umzug. Wir sind die Laufnummer 7. Beginn: 14:01 Uhr, Treff am Aufstellungsplatz: 13:50 Uhr. Am Sonntag, 12.02. geht es dann zum Umzug nach Schemmerberg. Wir sind die Laufnummer 55. Beginn: 14:00 Uhr, Treff am Aufstellungsplatz: 15:00 Uhr. Auch zu den Umzügen nach Schemmerberg und Mittelbiberach fährt kein Bus! Bitte bildend Fahrgemeinschaften!

## SCHULFÖRDERVEREIN DER SOPHIE-LA-ROCHE-GRUNDSCHULE WARTHAUSEN E.V.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung des Schulfördervereins der Sophie-La-Roche-Grundschule Warthausen e.V.

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Interessierte zu unserer Jahreshauptversammlung am Dienstag 7. März 2017 um 20:00 Uhr im Lehrerzimmer der Sophie-La-Roche-Schule Warthausen ein.

Tagesordnungspunkte sind

1. Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden



3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Anträge und Verschiedenes

Anträge an die Vorstandschaft sind bis spätestens 7 Tage vor der Sitzung bei der 1. Vorsitzenden, Frau Corinna Bräuninger, schriftlich einzureichen.

#### Vortrag „ÜBERGÄNGE GESTALTEN“ am 14.2.2017

Hiermit laden wir Sie herzlich am 14.2.2017 um 19.30 Uhr zum kostenlosen Vortrag „Übergänge gestalten - ...irgendwo zwischen nicht mehr und noch nicht...“ der Diplom-Sozialpädagogin Marlies Hinderhofer in die Sophie-la-Roche Grundschule ein.

Übergänge allgemein sind sehr sensible Bereiche, die mit Unsicherheiten und erhöhten Risiken verbunden sind. Dies gilt für Erwachsene und ebenso für Kinder. Umso mehr lohnt es sich, innezuhalten und sich darauf – so gut das möglich ist – vorzubereiten.

Beim Übergang des eigenen Kindes vom Kindergarten in die Grundschule und von der Grundschule in die weiterführende Schule stellen sich den Eltern eine Reihe von Fragen: verliert sich unser Kind im Pausenhof? Findet es seinen Platz und neue Freunde? Wird es von den anderen Schülern akzeptiert, so wie es ist?

Im Vortrag zur Bewältigung von Übergängen geht es - um die Beleuchtung der emotionalen und sozialen Fähigkeiten des Kindes und um die Anforderungen, die sich in diesem Prozess einem Kind und seiner Familie stellen. - um Möglichkeiten, wie Eltern und Kinder im Vorfeld Ängste und Nöte wahrnehmen und ihnen angemessen begegnen können.

Auf diesen weiteren Schritten der Loslösung in Richtung Selbständigkeit sind Kinder und Eltern und ErzieherInnen und LehrerInnen (als BegleiterInnen dieser Entwicklung) gleichermaßen gefordert.

## SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD



### Freitag, 10.02.2017

Endtermin LG - RWK / SV Regglisweiler 1 - SV Birkenhard 1 / Kreisoberliga in Regglisweiler

### Samstag, 11.02.2017

Kreismeisterschaft Spopi & Lupi in Laupheim Kreismeisterschaft Luftgewehr in Haslach

### Sonntag, 12.02.2017

Kreismeisterschaft Spopi & Lupi in Laupheim Kreismeisterschaft Luftgewehr in Haslach

### Montag, 13.02.2017

Rangliste 2017 / 2. Durchgang

### Mittwoch, 15.02.2017

Rangliste 2017 / 2. Durchgang

## SV BIRKENHARD

### Tischtennis

Als in Warthausen die Lichter ausgingen....

Auf Grund eines technischen Defekts war man froh kurzfristig sein Heimspiel gegen Saulgau in Birkenhard austragen zu können. Nach spannenden Kämpfen setzte sich Warthausen mit 9:4 durch und wahrte damit seine Titelchancen bzw. Aufstiegsambitionen. Bester Spieler war der junge Jonas Hauser, der seine beiden Einzel im Spitzenpaarkreuz und an der Seite von Goertler sein Doppel gewann.

Wegen Birkenhard hätte es an diesem Wochenende auch kein Licht in der heimischen Turnhalle gebraucht. Die dritte und zweite Mannschaft verlor mit jeweils 9:2 deutlich und die erste etwas überraschend in Stafflangen auch mit 5:9, so bleibt in den nächsten Spielen nur auf mehr Licht für alle zu hoffen.

## TSV WARTHAUSEN



### Herrenfußball: Turniersieg in Biberach:



Die Herren unseres TSV Warthausen haben das Hallenturnier der SG Mettenberg am 04.02.17 in der RBZ Halle Biberach gewonnen. Nach dem erfolgreichen Abschneiden bei den Bezirkshallenmeisterschaften haben unsre Kicker auch hier Ihr Können beim Budenzauber unter Beweis gestellt und mehrere höherklassige Teams aus der Bezirksliga geschlagen. Herzlichen Glückwunsch an das Team um Trainer Marco Liebmann. Mit von der Partie waren Marco Heckenberger, Oliver Fürst, Mo Kassem, Alex Schad, Alex Gerster, Manfred Cziommer, Matze Fisel, Max Haller und Andreas Golletz.

### Vorbereitungsplan:

|           |          |   |
|-----------|----------|---|
| Freitag:  | 10.02.17 | Training  |
| Sonntag:  | 12.02.17 | Vorbereitungsspiel gegen den SV Baustetten (Kunstrasenplatz Laupheim) |
| Montag:   | 13.02.17 | Training  |
| Mittwoch: | 15.02.17 | Training  |
| Freitag:  | 17.02.17 | Training  |
| Sonntag:  | 19.02.17 | Vorbereitungsspiel gegen SV Baltringen (Kunstrasenplatz in Neufra)    |

### SKY im Vereinsheim Warthausen

Im Vereinsheim werden ab dieser Saison wieder alle Spiele der Bundesliga, des DFB-Pokal und der Europa- und Champions League gezeigt.

### Damenfußball:

#### Vorbereitungsplan

|            |          |                    |
|------------|----------|--------------------|
| Samstag    | 11.02.17 | Vorbereitungsspiel |
| Dienstag   | 14.02.17 | Training           |
| Donnerstag | 16.02.17 | Training           |
| Samstag    | 18.02.17 | Trainingslager     |
| Sonntag    | 19.02.17 | Trainingslager     |

### Jugendfußball: SGM Warthausen/Birkenhard

**A-Jugend:** Trainingszeiten in der Halle Warthausen: Montag 19 – 20.30 Uhr

**Vorbereitungsstart Montag, 20.02.2017 um 19 Uhr!**

**B-Jugend:** Trainingszeiten in der Halle Warthausen: Dienstag 19 – 20.30 Uhr

**Vorbereitungsstart Donnerstag, 09.02.2017 um 19 Uhr!**

**C- Juniorinnen:** Trainingszeiten in der Halle Warthausen: Mittwoch 17.30 – 19 Uhr

Winterpause

**C- Jugend:** Trainingszeiten in der Halle Warthausen: Montag 17.30 – 19 Uhr

Winterpause



**D- Jugend:** Trainingszeiten in der Halle Birkenhard: Donnerstag 17.30 – 19 Uhr

Winterpause

**E- Jugend (I und II):** Trainingszeiten in der Halle Warthausen: Dienstag 17 – 18 Uhr und 18 – 19 Uhr

Winterpause

**F- Jugend:** Trainingszeiten in der Halle Birkenhard: Freitag 17.30 – 19 Uhr

Winterpause

### Bambini-Training

Das nächste Training findet am 10.02.2017 wie gewohnt von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen statt.

Neuigkeiten zu allen Teams unter [www.tsv-warthausen.de](http://www.tsv-warthausen.de)

### TT-Abteilung des TSV Warthausen

Am kommenden Wochenende finden folgende Punktspiele statt:

Samstag 11.02.2017

13:00 Uhr SV Schemmerhofen II - Jungen II,

15:00 Uhr TSV Bad Saulgau - Herren II,

19:00 Uhr Herren I – SV Äpfingen.

Sonntag 12.02.2017

10:00 Uhr TSG Maselheim – Jungen I,

10:00 Uhr SV Oberessendorf – Jungen III.

Zuschauer zu den Heimspielen (in der neuen Turnhalle) sind herzlich willkommen. Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter [www.tsv-warthausen.de](http://www.tsv-warthausen.de) abgerufen werden. Ausführliche Spielberichte zu den Jugend- und Herrenspielen sind auf dieser Homepage unter der Abteilung Tischtennis, Spielberichte nachzulesen.

### Abteilung Turnen

Die diesjährige Kinderfasnet letzten Sonntag war wieder ein toller Erfolg. Ohne die Hilfe einer ganzen Menge Personen kann so eine Veranstaltung nicht stattfinden. Deshalb ein ganz herzliches Dankeschön ans Organisationsteam und an alle, die mitgeholfen haben, dass die Kinder wieder einen tollen Nachmittag erleben durften: ein großer Dank an alle Helfer beim Verkauf und in der Küche, an alle, die beim Auf- und Abbau mitgeholfen haben, Dank ans tolle Musik-/Animations- und Moderatorenteam, an die Fotografin und für alle Vorbereitungen und natürlich auch vielen Dank an die Kinder und ihre Trainer für die tollen Auftritte und an die Gurrentanzgruppen. Ebenso ganz herzlichen Dank an alle Kuchenspender, Luftballonsponsoren und Luftballonaufpuster und an den Hausmeister.



## TENNISCLUB WARTHAUSEN

### Einladung zur 33. Hauptversammlung am Freitag, den 17. Februar um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Warthausen

Liebe Tennisfreunde, zu der am Freitag, den 17. Februar 2017 im Feuerwehrhaus Warthausen stattfindenden Hauptversammlung um 19.00 Uhr möchte ich Sie alle ganz herzlich einladen.

Die Hauptversammlung ist ein ideales Forum, um über verschiedene Belange rund um den Verein zu diskutieren, oder sich vielleicht auch in Zukunft in ehrenamtlicher Funktion einzubringen, um ganz konkret und aktiv das Vereinsleben mitgestalten zu können. Auch unsere Jugendlichen im Verein sowie deren Eltern möchte ich zu dieser Versammlung ganz besonders einladen.

Es würde mich freuen, wenn Sie sich für diese wichtige Veranstaltung unseres Tennisclubs die Zeit nehmen würden.

Anträge an die Hauptversammlung, zu nicht auf der Tagesordnung stehenden Punkten, sind spätestens eine Woche vor der Hauptversammlung schriftlich bei mir einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

Bruni Dreher, 1. Vorsitzende

### Tagesordnung zur 33. Hauptversammlung

1. Begrüßung durch erste Vorsitzende
2. Jahresberichte des Vorstands
  - Erste Vorsitzende
  - Sportwart
  - Jugendwart
3. Kassenbericht und Kassenprüfbericht
4. Genehmigung des Kassen- und Jahresberichts
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
  - Erste(r) Vorsitzende(r)
  - Kassierer/in
  - Sportwart/in
  - Vergnügungswart/in
7. Verschiedenes

## SONSTIGE MITTEILUNGEN



### Landratsamt Biberach

#### Bienenvölker beim Veterinäramt anmelden!

Imker sind verpflichtet, ihre Bienenhaltung mit Angabe der Anzahl der Bienenvölker beim Veterinäramt und der Tierseuchenkasse anzumelden. Die

Registrierung ist kostenfrei, für die Tierseuchenkasse fällt nur ein geringer jährlicher Beitrag je Bienenvolk an.

Nur für registrierte Bienenvölker gibt es auch einen Anspruch auf Entschädigung bei einer Bienseuche und eine Vergünstigung für die Mittel zur Behandlung gegen die Varroa-Milbe.

Imker, die bisher nicht gemeldet sind, fragen bitte beim jeweiligen Vorstand ihres Imkervereins nach.

Alle Imker, die nicht in einem Verein organisiert sind, können sich direkt an das Kreisveterinäramt Biberach unter der Rufnummer 07351 526 180 wenden. Von dort erhalten sie den Registrierantrag für die Tierhaltung und die Anmeldung für die Tierseuchenkasse.

Der Registrierantrag kann auch im Internet unter [www.biberach.de](http://www.biberach.de) im Abschnitt Kreisveterinäramt heruntergeladen werden.

#### Das Landwirtschaftsamt Biberach informiert

#### Vortrag über „Natur- und Wildgärten“

Natur- und Wildgärten faszinieren durch ihre Individualität. Ihre eigene spannende Dynamik und ihre gleichzeitige beruhigende Harmonie machen jeden Garten einzigartig. Seit mehr als 15 Jahren sind diese Gärten die Leidenschaft von Maria Stark aus dem Deggenhausertal im Bodenseekreis. In einem Vortrag am Mittwoch, 22. Februar 2017, erläutert die Naturgartenplanerin, wie Gärten mit heimischen Pflanzen naturnah gestaltet werden können und wie damit ein nachhaltiger Lebensraum für Mensch und Tier geschaffen werden kann. Die Teilnehmer erhalten auch zahlreiche Tipps für die Neu- oder Umgestaltung von Gärten.

Der Vortrag findet um 19 Uhr im Vortragsraum des Landwirtschaftsamtes Biberach in der Bergerhauser Straße 36 statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro.

Anmeldungen sind möglich bis spätestens Freitag, 17. Februar beim Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer



07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703, per E-Mail an [landwirtschaftsamt@biberach.de](mailto:landwirtschaftsamt@biberach.de) oder online über das Anmeldeformular unter [www.ogab.info](http://www.ogab.info).

#### Wickeln und Auflage

**Seminar „Großmutter Heilmittel neu entdeckt“  
Mit Wickeln und Auflage haben schon unsere Großmütter erfolgreich Krankheiten behandelt. Wie genau Wickel und Auflagen richtig angelegt und angewendet werden können, zeigt Irene Bansch am Mittwoch, 15. Februar um 19 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36.**

Die Wickelanwendung ist eine geeignete Therapieform, bei der die persönliche Zuwendung als zusätzlicher heilender Aspekt eine große Rolle spielt. Gerade deshalb können Wickel und Auflagen auch sehr gut bei Kindern angewendet werden. Altbewährte Wickel und Auflagen verschaffen Linderung bei leichteren Erkrankungen und lindern Schmerzen. Außerdem unterstützen sie bei schwereren Erkrankungen die schulmedizinische Maßnahmen. Die Seminargebühr beträgt zehn Euro. Um verbindliche Anmeldung wird gebeten unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an [landwirtschaftsamt@biberach.de](mailto:landwirtschaftsamt@biberach.de). Anmeldeschluss ist der 13. Februar 2017.

#### Das Landratsamt Biberach informiert

##### **Kreisforstamt sucht Auszubildende**

Das Kreisforstamt des Landratsamtes Biberach sucht für den Ausbildungsbeginn im September 2017 noch Auszubildende für den Beruf des Forstwirts bzw. der Forstwirtin.

Das Kreisforstamt bietet eine fundierte Ausbildung in einem hochmotivierten Team von Revierleitern, Forstwirtschaftsmeistern, Forstwirten und Auszubildenden sowie eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVAöD-Wald.

Wer sich für diesen Ausbildungsberuf interessiert, kann sich bis zum 17. Februar 2017 online unter [www.bewerbung.biberach.de](http://www.bewerbung.biberach.de) bewerben.

Weitere Auskünfte erteilen gerne Beatrix Freisinger vom Haupt- und Personalamt unter der Telefonnummer 07351 52-6460 oder in fachspezifischen Fragen Karl Langlouis vom Forstrevier Birkenhard unter der Telefonnummer 07351 9429 bzw. der Handynummer 0173 3185328.

#### Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

##### **Obstbaum-Schnittkurs in Kürnbach**

Im Februar ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Daher bietet die Kreisberatungsstelle für Garten- und Obstbau am Freitag, 17. Februar 2017 im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein Obstbaum-Schneideseminar an.

Die Inhalte des Seminars sind der fachgerechte Erziehungsschnitt an Jungbäumen sowie Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung alter Obstbaumbestände. Die Teilnehmer lernen die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und Altbäumen, an Obstbaumhochstämmen sowie an Neupflanzungen kennen. Angeleitet werden die Kursteilnehmer hierbei von Dipl.-Ing. Alexander Ego sowie den erfahrenen Baumwarten Michael Ege und Ludwig Schwarz. Zusätzlich wird Hintergrundwissen zur Kunst des Baumschnitts und der Relevanz von Streuobstbau zum Erhalt des Landschaftsbilds sowie zum Umweltschutz vermittelt. Die Teilnehmer benötigen der Witterung angepasste Kleidung. Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Museumseingang. Die Kursgebühr von drei Euro pro Person kann direkt an der Museumskasse bezahlt werden.

#### Sportlerehrung die Zehnte

##### **Land- und Sportkreis**

##### **ehren erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler**

Bereits zum zehnten Mal in Folge veranstalten der Landkreis Biberach und der Sportkreis Biberach gemeinsam die Sportlerehrung. Sie findet statt am Freitag, 10. Februar 2017 um 18 Uhr in der Gigelberghalle Biberach.

„Die Sportlerehrung hat sich mit jedem Jahr weiterentwickelt und gesteigert und ist zu einer nicht wegzudenkenden Veranstaltung für den Land- und Sportkreis Biberach geworden. Wir

freuen uns auf die zehnte Sportlerehrung, bei der wir nicht nur das Sportjahr 2016 Revue passieren lassen, sondern auch einen Blick zurück auf die Anfänge werfen. Im Mittelpunkt stehen selbstverständlich die über 170 Sportlerinnen und Sportler, die für ihre regionalen, nationalen und internationalen Erfolge geehrt werden“, so Landrat Dr. Heiko Schmid und die Präsidentin des Sportkreises Elisabeth Strobel.

##### **Auszeichnungen**

Neben der Auszeichnung von Mannschaften und Einzelsportlern sowie der Verleihung des Hilde-Frey-Sportpreises werden an diesem Abend der EnBW-Sportjugendpreis und der Toto-Lotto-Sportfotopreis verliehen. Die Kreissparkasse Biberach stiftet in diesem Jahr zum zweiten Mal den Anerkennungspreis für besonderes Engagement. Spannend wird es auch bei der Ehrung des Sportlers des Jahres der Schwäbischen Zeitung. Die Siegerin oder der Sieger wird erst am Abend bekannt gegeben. Durch das unterhaltsame und abwechslungsreiche Programm führt wie in den vergangenen Jahren Moderator Johannes Riedel.

##### **Prominenter Ehrengast**

Mit dem aktiven Ulmer Basketballspieler Tim Ohlbrecht ist außerdem ein prominenter Ehrengast vor Ort. Zu seinen größten Erfolgen zählen die Meisterschaft in der NBA Development League (2014, 2013), die Olympia-Teilnahme 2008 sowie die Deutsche Meisterschaft 2007. Derzeit spielt er für die Bundeserstligisten Ratiopharm Ulm.

##### **Sportliche Umrahmung und Stehempfang**

Für reichlich Stimmung und gute Unterhaltung während des Programms sorgen die Rock'n'Roll Tänzer des TSV Laupheim und die Voltigiergruppe des Reit- und Fahrvereins Ingoldingen. Im Anschluss an das Programm lädt der Landkreis zum Stehempfang mit Snacks, Getränken und alkoholfreien Cocktails von der AOK Saftbar ein. Neben den Sportlerinnen und Sportlern sind Gäste und Besucher herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

#### Das Landratsamt Biberach informiert

##### **Schülerabend der Fachschule für Landwirtschaft**

Die Fachschule für Landwirtschaft Biberach lädt ein zum traditionellen Schülerabend am Freitag, 17. Februar 2017, um 20 Uhr in der Gemeindehalle Reinstetten.

Die Schülerinnen und Schüler bieten ein Programm mit Fachvorträgen und Unterhaltung an. Außerdem unterhält die Schülerkapelle mit oberschwäbischer Blasmusik. Die jungen Landwirte und Hauswirtschafterinnen erhalten ihre Berufsabschlussurkunden, die neuen Landwirtschaftsmeister und die Meisterinnen der Hauswirtschaft ihre Meisterbriefe.

#### Biberacher ErnährungsAkademie

##### **„Von der Milch zu Babys erstem Brei“**

Am Freitag, 17. Februar 2017, bietet die Biberacher Ernährungsakademie von 9.30 bis 11 Uhr einen Vortrag zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ für junge Mütter und Väter an. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei.

Eltern erhalten dabei wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen. Wann ist die richtige Zeit, um mit dem Zufüttern zu beginnen? Mit welcher Mahlzeit beginnt man zuerst und wie wird sie richtig zusammengestellt? Fragen, auf die junge Eltern von der BeKi-Referentin Birgit Gänzle eine Antwort bekommen. Fakten und Erfahrungen, unabhängig von Firmen und Produzenten, runden diese Elterninformation ab.

Anmeldungen sind möglich bis spätestens Montag, 13. Februar 2017 beim Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an [post@b-ea.info](mailto:post@b-ea.info).

#### Das Landratsamt Biberach informiert:

##### **Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2017**

Das Landwirtschaftsamt Biberach informiert in sieben Veranstaltungen zu den Neuerungen der Antragsstellung des Gemeinsamen Antrags für das Jahr 2017 sowie den Themen Zahlungs-



ansprüche, Greening und Agrarumweltmaßnahmen „FAKT“. Ein Schwerpunkt bildet die grafische Antragstellung im Online-Programm FIONA. Dabei werden alle bewirtschafteten Schläge im Luftbild markiert und diese Fläche in den Antrag auf Ausgleichsleistungen übernommen.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr und finden an folgenden Terminen statt:

- Montag, 20. Februar in Hailtingen, Bräuhaus
- Dienstag, 21. Februar in Laupheim, Gasthaus „Schützen“
- Mittwoch, 1. März in Ingoldingen, Musikerheim
- Donnerstag, 2. März in Oberopfingen, Gasthaus Löwen
- Freitag, 3. März in Biberach (Wolfental), Kleintierzüchterheim (geänderter Veranstaltungsort)

- Montag, 6. März in Ochsenhausen, Gasthaus Adler
- Donnerstag, 9. März in Wilflingen, Gasthaus Löwen

Bei den Veranstaltungen werden Fragen zum Gemeinsamen Antrag bereits vorab geklärt. Damit werden beste Voraussetzungen zur richtigen Antragstellung geschaffen.

#### Das Landratsamt Biberach informiert:

##### **Stickstoff-Bodenproben**

Bei der Nutzung von Stickstoff zur Düngung sollte dieser genau bemessen werden. Es ist wichtig zu wissen, wie viel Stickstoff im Boden vorhanden ist, bevor angedüngt wird. Zum einen ist Stickstoff teuer und zum anderen besteht die Gefahr, dass Nitrat ins Grundwasser gelangt oder bei Nährstoffmangel Ertrag verloren geht.

Der Stickstoffgehalt im Boden wird durch die Witterung im Winter, die Bodenverhältnisse und die Vorfrucht beeinflusst. Um zuverlässige Informationen über die Stickstoffversorgung zu erhalten, ist eine Untersuchung über den im Boden bereits mineralisierten Stickstoff notwendig (Nmin-Untersuchung).

Das Landwirtschaftsamt empfiehlt allen Landwirten Nmin-Proben zu ziehen oder ziehen zu lassen. Für Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen der Bodenproben Pflicht. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird die Ausgleichsleistung nach der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) nicht gewährt. Das beauftragte Labor liefert dem Landwirt mit dem Ergebnis eine Düngebedarfsberechnung.

Der Zeitraum der Probenahme ist begrenzt. Bei Winterungen und Sommerungen wird zwischen dem 15. Februar und 30. April, bei Mais vom 15. März bis 15. Mai eine Probe gezogen. Es ist darauf zu achten, dass die Bodenprobe erst kurz vor der ersten Düngungsmaßnahme gezogen wird. In Wasserschutzgebieten ist bei Mais die späte Nmin-Methode im 4-Blatt-Stadium des Mais vorgeschrieben.

An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

- Achstetten: Klaus Bailer;
  - Äpfingen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau;
  - Biberach: BayWa AG;
  - Bergerhausen: Michael Schmid;
  - Blienshofen: Günther Knab;
  - Bonlanden: Anton Ziesel;
  - Dunzenhausen: Rupert Härle;
  - Erolzheim: BayWa AG;
  - Füramoos: Franz Hörnle;
  - Hausen o. U.: Wolfgang Rommel;
  - Laupheim: BayWa AG;
  - Machtolsheim: Labor Dr. Lehle.
  - Mittelbuch: beim Raiffeisen Lagerhaus;
  - Neufra: Peter Baisch;
  - Obermarchtal: Norbert Munding;
  - Orsenhausen: Labor Dr. Jans;
  - Reinstetten: beim Raiffeisen Lagerhaus;
  - Riedlingen: BayWa AG;
  - Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau;
  - Untersenddorf: BAG;
  - Uttenweiler: BayWa AG;
- An allen Sammelstellen erhalten die interessierten Landwirte Formulare und können Probebehälter sowie Bohrstöcke ausleihen.

Bei Fragen stehen das Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6712 bis 52-6717 und der Maschinenring Biberach-Ehingen unter der Telefonnummer 07351 1882610 zur Verfügung.

#### Das Landwirtschaftsamt Biberach informiert

##### **Pflanzenschutz-Seminartag in Biberach**

So wenig wie möglich, so viel wie nötig – das ist der Leitgedanke des „integrierten Pflanzenschutzes“. Adalbert Griegel, Pflanzenschutzexperte und Autor, erläutert am Samstag, 18. Februar 2017 in einem Pflanzenschutzseminar, was bei der richtigen Anwendung zu beachten ist. Das Seminar findet von 9.30 Uhr bis 16 Uhr im Kleintierzüchterheim Biberach in der Steigmühlstraße 32 statt. Die Teilnahmegebühr inklusive Mittagessen beträgt 15 Euro.

Welcher Hobby-Gärtner hätte nicht auch gerne den perfekt blühenden und fruchtenden Obst-, Zier- und Gemüsegarten? Woran liegt es, dass Tomaten nicht richtig wachsen und die Weiße Fliege sich auf den Kohlpflanzen einnistet? Welches, im Haus- und Kleingarten zugelassene Präparat ist das Richtige, um Pflanzen die optimalen Wachstumsbedingungen zu gewährleisten? Und wie sieht es mit der Novellierung des Sachkundenachweises Pflanzenschutz, der für das gewerbliche Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln im öffentlichen Raum unabdingbar ist, aus? Fragen, auf die Adalbert Griegel Antworten hat.

Anmeldung bis spätestens Montag, 13. Februar beim Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder online über das Anmeldeformular unter [www.ogab.info](http://www.ogab.info).

#### Aktion One Billion Rising

##### **Biberach tanzt gegen Gewalt an Frauen und Mädchen**

One Billion Rising ist die größte Demo aller Zeiten. Am Valentinstag tanzen Frauen und Männer rund um den Globus zum Song „Break the Chain“ und setzen ein Zeichen gegen Gewalt. Auch in Biberach wird die Aktion mit einer Serie von Veranstaltungen umgesetzt.

Am 14. Februar 2017 findet um 19 Uhr in der Stadtbuchhandlung Biberach die szenische Lesung „Nach der Schattenwelt kommt bestenfalls der Zorn“ statt. Die Autorin und Theatermacherin Lore Seichter-Muráth spielt Szenen über psychische Gewalt an Frauen. Das Publikum taucht in eine Dramatik ein und kann dabei mitfühlen, mitlachen und letztendlich auch mittrauern.

Im Anschluss wird getanzt und weltweite Solidarität erlebt. Der Eintritt kostet fünf Euro. Im Rahmen der Aktion One Billion Rising finden zudem noch Tanztrainings und Selbstbehauptungskurse statt. Informationen und Anmeldung auf [www.ju-bib.de](http://www.ju-bib.de) oder im Landratsamt Biberach, Kreisjugendreferat, Gertraud Koch, 07351 52-6407 oder [gertraud.koch@biberach.de](mailto:gertraud.koch@biberach.de).

#### **Werkstatt und Buchungen „brummen“**

##### **Saisonvorbereitungen der Öchsle Schmalspurbahn**

Hinter den Kulissen der Öchsle-Bahn machen Mitglieder des Öchsle-Schmalspurbahnvereins ehrenamtlich mit großem Aufwand Wagen und Lokomotiven für die Sommersaison ab 1. Mai fit. Einstweilen gehen bereits so viele Buchungen ein, dass für die „Geniebertour“ ein Zusatztermin am 10. Juni angesetzt werden musste.

Trotz der winterlichen Temperaturen findet sich im unbeheizten historischen Loksuppen in Ochsenhausen Samstag für Samstag ein unverdrossenes sechs- bis achtköpfiges Grüppchen des Öchsle Schmalspurbahnvereins ein. Sein Ziel: Die Öchsle Fahrgäste sollen am 1. Mai wieder in den Wagen „3724 Stg“ von 1924 einsteigen können. Dafür muss der Wagenaufbau grundlegend saniert werden. Die äußere Beplankung aus Hartfaser-Schichtplatten hatte sich bereits so aufgeworfen, dass der Lack abblätterte und der Waggon den Spitznamen „Pappendeckelwagen“ bekam. „Leider mussten wir feststellen, dass auch die darunterliegende hölzerne Fachwerkkonstruktion schadhaft ist“, erzählt Öchsle-Geschäftsführer Andreas Albinger. Mit diesen Witterungsschäden ist der Wagen ein weiteres Opfer der fehlenden Wagenhalle, die 2017 mit einem jüngst zugesagten



Bundeszuschuss endlich in Angriff genommen werden kann, wie Albinger hofft. Einstweilen stemmen sich die ehrenamtlichen Helfer dem Verfall entgegen. „3724 Stg“ wird mit der Sanierung eine Beplankung aus verzinktem Blech erhalten. „Dies ist haltbarer und ein optischer Angleich an zwei weitere Öchsle-Wagen desselben Typs, die bereits vor Jahrzehnten so ausgerüstet wurden“, sagt Albinger. Das fast 100-jährige Gefährt hat eine bewegte Geschichte: Von der Waggonfabrik Simmering ursprünglich für die Strecke Zell am See - Krimml gebaut, war es über die Jahrzehnte auf verschiedenen österreichischen Bahnen, ab 1970 bei der schweizerischen Waldenburgerbahn im Einsatz, bis es 1984 zum Öchsle kam.

Im modernen (beheizten) Lokschruppen in Warthausen werden die Lokomotiven für die Dampfzufahrten der neuen Saison vorbereitet. Die 61 Jahre alte 99 788 „Berta“ muss eine größere Operation an ihrem Innenleben über sich ergehen lassen: der Überhitzer war undicht geworden und wird nun komplett überholt. Diese Vorrichtung aus diversen Rohren dient dazu, den Dampf über den Siedepunkt hinaus aufzuheizen und zu trocknen, bevor er seine Arbeit in den Zylindern verrichtet, wie Andreas Albinger erläutert. „Das erhöht die Effektivität und spart Energie“, so Albinger. „Bertas“ Überhitzer ist seit 1993 eingebaut und im Betrieb ständig aggressiven Rauchgasen ausgesetzt, weshalb das Schweißen und Überprüfen der Rohre nun nötig geworden ist. Während die Technik noch für die neue Saison vorbereitet wird, gehen bereits zahlreiche Buchungen ein, wie von Patricia Bendel von der Buchungsstelle in Ochsenhausen zu erfahren ist. „Besonders die Geniebertour, welche Dampfzugfahrt, Orgelkonzert und ein ausgiebiges Menü verbindet, ist sehr gefragt“, sagt Bendel. Wegen der bereits im Januar riesigen Nachfrage wurde dafür nun neben dem ausgebuchten 27. Mai ein Zusatztermin am 10. Juni eingeschoben. Auch die anderen Sonderfahrten außerhalb des Fahrplans, wie die Bacchus-Fahrt mit Weinprobe oder die Mondscheinfahrten können bereits gebucht werden. INFO: Das Öchsle startet am 1. Mai in die Saison 2017. Reservierungen für Sonderfahrten sind bereits jetzt unter Telefon 07352/922026 möglich. Nähere Informationen auch im Internet unter [www.oechsle-bahn.de](http://www.oechsle-bahn.de).

## Zur Fasnet: Polizei sorgt für Sicherheit und appelliert an Vernunft

**Das neue Jahr hat kaum begonnen, da klopft schon die fünfte Jahreszeit an die Türe. In den Landkreisen Alb-Donau, Biberach, Göppingen, Heidenheim und in Ulm sind viele Fasnetveranstaltungen geplant. Damit alle sicher durch die fünfte Jahreszeit kommen, gibt das Polizeipräsidium Ulm Tipps:** Für viele Menschen in der Region ist die fünfte Jahreszeit ein absoluter Höhepunkt im Jahr und sie freuen sich auf eine ausgelassene und unbeschwerte Zeit. Dafür wünschen wir viel Freude! Das Polizeipräsidium Ulm wird alles tun, um in der Region die größtmögliche Sicherheit zu bieten. Die Polizei begleitet die Fasnetveranstaltungen mit merklich mehr Polizeipräsenz.

Da sich dennoch kritische Situationen entwickeln können, rät die Polizei: Seien Sie stets aufmerksam. Halten Sie sich an Regeln und vermeiden Sie Provokationen. Sollten Sie Provokationen anderer feststellen, distanzieren Sie sich erkennbar davon. Machen Sie Passanten aufmerksam und informieren Sie die Polizei. Auch in der fünften Jahreszeit gibt es keinen Narrenabbat. Die Polizei wird bei Störungen konsequent und entschlossen einschreiten. Ausgelassenes Feiern ist für viele mit dem Genuss von Alkohol verbunden. Seien Sie sich den Folgen Ihres Alkoholkonsums bewusst. Da sich Alkohol und Autofahren nicht vertragen, rät das Polizeipräsidium Ulm, Trinken und Fahren konsequent zu trennen. Verantwortungsbewusste klären vorher ab, wie sie den Heimweg sicher antreten. Die Polizei warnt dringend davor, sich an gesetzliche Promillegrenzen heranzutrinken. In der Probezeit und für Kraftfahrer unter 21 Jahren gilt die Null-Promille-Grenze. Für Begleitpersonen beim Begleiteten Fahren ab 17 liegt die Grenze bei 0,5 Promille. Das gilt natürlich auch für den Morgen danach. Auch Restalkohol im Blut macht fahruntüchtig. Daran ändern oft auch ein paar Stunden Schlaf, ein Katerfrühstück

oder eine heiße Dusche nichts. Um Alkoholunfälle mit Verletzten oder gar getöteten Menschen zu verhindern und das Bewusstsein in der Bevölkerung zu stärken, führt die Polizei auch in diesem Jahr vermehrt Kontrollen durch. Wer sich dennoch unter Alkoholeinfluss ans Steuer setzt riskiert hohe Strafen, Punkte und ein Fahrverbot oder sogar den Verlust des Führerscheins. Wer unter Alkoholeinfluss einen Unfall verursacht, begeht eine Straftat und muss sogar mit einer Gefängnisstrafe rechnen. Dafür reicht auch schon ein kleiner Sachschaden. Die Polizei appelliert hier an die Vernunft: „Respektieren Sie die Grenzen. Helfen Sie mit, dass auch diese Fasnet sicher wird und der Frohsinn der fünften Jahreszeit allen erhalten bleibt“, rät sie.

## Fortbildungsveranstaltung für ehrenamtliche BetreuerInnen

Am Dienstag, 21. Februar 2017 um 19 Uhr stellt Herr Tobias Bär, das Hospiz Haus Maria in Biberach und die Hospizarbeit vor. Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V., Bahnhofstr. 29, 3. OG, 88400 Biberach. Anmeldung unter: Tel: 07351/17869 oder [info@betreuungsverein-bc.de](mailto:info@betreuungsverein-bc.de)

## HUMM: Humor und manches mehr für pflegende Angehörige

Am Mittwoch, den 15. Februar von 14.00 - 16.00 Uhr trifft sich der Gesprächskreis für pflegende Angehörige im Rathaus (Trauzimmer 1. Stock) Hauptstr. 25 in Schemmerhofen. Am Thema interessierte oder neu betroffene Angehörige können dazu kommen oder sich bei Fragen zur häuslichen Pflege an die Leitenden wenden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wie fast jedes Jahr im Februar, ist die Fasnet wieder da. Wenn möglich, sollte man lustige Geschichttle, Sketche, Gedichtle oder ein lustiges Hütle mitbringen. Heitere Gedächtnisspiele und das Volkslieder singen mit Christa Kühnbach wirken sich erwiesenermaßen positiv auf die Stimmung und das Wohlbefinden aus. Humor hilft, Probleme mit etwas Distanz zu betrachten, und macht den Kopf frei für kreatives Schaffen. Deshalb bietet dieser Nachmittag ein harmloses, entspannendes Ventil, um Kraft für den Alltag zu tanken. Wer möchte, kann zu diesem Treffen auch den Betreuten mitbringen. Kontakte: Karl-Heinrich Gils für Caritas und Diakonie Tel. 07351/1502-50 Email [gils@diakonie-biberach.de](mailto:gils@diakonie-biberach.de), Gemeinde Schemmerhofen Irmgard Ruf 07356/ 9356-24.

## Lust auf Besuch?

### Ecuadorianische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Austauschschüler der Deutschen Schule Quito (Ecuador) wollen gerne einmal Jahreszeiten erleben und Deutschland kennen lernen. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen Jugendlichen (ca. 15 Jahre alt) aus dem gebirgigsten und kleinsten Land Lateinamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators. Die ecuadorianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 10. Juni 2017 bis Samstag, den 22. Juli 2017. Wenn Ihre Kinder Ecuador entdecken möchten, lädt die Deutsche Schule Quito ein an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien im Oktober 2017 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: [ute.borger@humboldtteam.com](mailto:ute.borger@humboldtteam.com), [www.humboldtteam.com](http://www.humboldtteam.com)



## Städtisches Forstamt Biberach

### Unterstützung für den Stadtwald gesucht

Das Städt. Forstamt Biberach sucht für die Unterhaltung des Erholungsschwerpunktes Burren (Spielplatz), sowie für die Unterhaltung der Waldwege im Revier Burren, einen rüstigen Rentner oder Unternehmer im Nebenerwerb (Werkvertrag). Voraussetzungen sind Kenntnisse im Umgang mit einem Traktor, sowie handwerkliches Geschick.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Saiger Forstrevier Burren werktags von 7:30 – 8:30 Uhr unter der Rufnummer 07357 916588.

### Einführungskurs organisierte Nachbarschaftshilfe in Maselheim ab 8. März 2017

Die organisierten Nachbarschaftshilfegruppen im Landkreis Biberach bieten seit Jahrzehnten Hilfen im Haushalt und betreuende Unterstützung für Senioren, dementiell Erkrankte, behinderte Menschen, pflegende Angehörige und für Familien in Not an. Die Helferinnen sind auf freiwilliger Basis tätig und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Sie werden von einer örtlichen Einsatzleitung begleitet, die Hilfeanfragen entgegen nimmt und die stundenweisen Einsätze der Helferinnen koordiniert.

Zur Vorbereitung auf das freiwillige Engagement der Helferinnen bietet die Kath. Arbeits-gemeinschaft der organisierten Gruppen einen Einführungskurs für neue Mitarbeiter/innen und Interessierte vom 8.3. bis 15.5.2017 im Rathaus in Maselheim an.

Ein Teilnehmerbeitrag von 25,50 Euro wird erhoben, den die örtlichen Träger in der Regel übernehmen. Maximale Teilnehmerzahl: 20.

Anmeldungen bis 3. März 2017 erbeten an Caritas Biberach-Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel.: 07351/5005-130, [hia@caritas-biberach-saulgau.de](mailto:hia@caritas-biberach-saulgau.de).

Infos, genaue Termine und Prospekt zum downloaden unter: [www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de](http://www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de).

## Informationsveranstaltung im BiZ:

### Berufe der öffentlichen Sicherheit

**Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, 16. Februar, ab 15 Uhr eine Infoveranstaltung über die Berufe der öffentlichen Sicherheit an. Hier stellen Vertreter der Bundeswehr, der bayerischen und baden-württembergischen Landespolizei sowie der Bundespolizei die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in ihren Organisationen vor. Das Angebot richtet sich nicht nur an Jugendliche, die vor der Berufswahl stehen, aber auch an Eltern und andere interessierte Erwachsene.**

„Wer sich vorstellen kann, sein berufliches Engagement in den Dienst der inneren oder äußeren Sicherheit zu stellen, sollte sich diese Informationsmöglichkeit nicht entgehen lassen“, empfiehlt Alfred Szorg, Leiter der Ulmer Arbeitsagentur. Berufe der öffentlichen Sicherheit bieten viele Perspektiven. Allein die Bundeswehr als einer der größten deutschen Arbeitgeber ermöglicht eine Vielzahl an gefragten, zivilberuflichen Ausbildungen. Die Veranstaltung informiert wie die Ausbildungen und Studiengänge gestaltet sind und bis wann man sich bei den verschiedenen Institutionen bewerben sollte.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Wer mehr über die berufskundliche Reihe oder die einzelnen Vorträge wissen möchte, kann das BiZ unter der Durchwahl 0731 160-777 erreichen oder sich unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) informieren.

## Verbraucherzentrale vor Gericht gegen Media Markt erfolgreich

### Unfreiwilliger Gutscheinkauf

Überraschung an der Kasse: Statt 21,99 Euro für einen Zusatzkauf sollte ein Verbraucher in einer Filiale von Media Markt plötzlich den runden Betrag von 22 Euro zahlen. Ungefragt hatte der Händler dem Kunden für den zusätzlichen Cent einen Gutscheincode auf die Rechnung dazu gebucht. Gegen dieses Vorgehen ging die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erfolgreich vor.

Weil er statt 21,99 nun den runden Betrag von 22 Euro zahlen sollte, wurde ein Kunde an der Kasse stutzig. Da es nur um einen Cent ging, zahlte der Verbraucher, er wollte den Betrieb nicht aufhalten. Auf der Rückseite seines Kassenbons fand er den Grund für den aufgerundeten Preis: Media Markt TV-Hifi Elektro GmbH Sindelfingen hatte ihm für einen Cent einen „JUKE Promotion Code“ dazu gebucht. Mit diesem konnten Verbraucher die kostenlose Testphase einer Musikflatrate um drei Monate verlängern. Der Markt verlangte diesen Cent ohne Verbraucher vorab zu fragen, ob sie den Gutscheincode überhaupt möchten. Der Kunde beschwerte sich daraufhin bei der Verbraucherzentrale.

„Auch, wenn es nur um einen Cent geht: Es darf nicht sein, dass ein Geschäft an der Kasse Beträge einfach einbucht, einfordert und so behauptet, dass ein Vertrag abgeschlossen wäre, ohne dass Verbraucher überhaupt zugestimmt haben“, sagt Dunja Richter, Juristin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Damit ein Vertrag zustande kommt, müssen Käufer und Verkäufer sich über den Vertragsinhalt einig sein. „In diesem Fall hat der Kunde aber zu keinem Zeitpunkt eingewilligt, diesen Gutschein zu kaufen. Er wusste an der Kasse zunächst überhaupt nicht, was er da bezahlt“, so Richter weiter. Die Verbraucherzentrale mahnte Media Markt daraufhin ab. „Das Verhalten des Marktes ist nicht nur rechtswidrig, sondern auch unverschäm“, betont Richter, „in der Schlage stehend können Kunden sich kaum wehren, wenn die Forderung schon auf dem Kassenbon verbucht ist.“ Da Media Markt keine strafbewehrte Unterlassungserklärung abgeben wollte, klagte die Verbraucherzentrale vor dem Landgericht Stuttgart. Das Gericht untersagte dem Unternehmen in einem Versäumnisurteil (AZ: 38 O 67/16 KfH) derartige Geschäftsmethoden.

## Ratgeber der Verbraucherzentralen

### Berufsunfähigkeit gezielt absichern

Wer durch Krankheit oder Unfall seinen Beruf nicht mehr ausüben kann, wird seinen Lebensstandard mit der staatlichen Erwerbsminderungsrente allein kaum halten können. Die Versicherung gegen Berufsunfähigkeit ist deshalb einer der wichtigsten Bausteine privater Vorsorge. Doch für viele Berufs- und Altersgruppen ist eine solche Versicherung ziemlich teuer. Und mit Vorerkrankungen droht gar eine Ablehnung. Falsche Angaben im Antrag können außerdem dazu führen, dass die Versicherung im Ernstfall nichts bezahlen muss. Tipps für die Suche nach der richtigen Police und Hilfen für die Antragstellung bietet der neu aufgelegte Ratgeber „Berufsunfähigkeit gezielt absichern“ der Verbraucherzentralen. Er erscheint in Kooperation mit der ZDF-Sendung WISO.

Das komplett überarbeitete und erweiterte Buch zeigt, wie Verbraucher den individuell passenden Schutz finden und was dieser ungefähr kostet. Auch die nächstbesten Alternativen zur Berufsunfähigkeitsversicherung kommen dabei zur Sprache. Klare Ratschläge gibt es für die Antragstellung und alle dabei erforderlichen Angaben. Ebenso wird der Rechtsweg für das Durchsetzen abgelehnter Ansprüche im Ernstfall beschrieben. Ein Kapitel zu Steuern und Sozialabgaben rundet das Angebot ab.

**Bestellmöglichkeiten:** Der Ratgeber „Berufsunfähigkeit gezielt absichern“ kostet 16,90 Euro und ist in den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erhältlich. Für zuzüglich 2,50 Euro für Porto und Versand wird er auch nach Hause geliefert. Als E-Book steht er für 13,99 Euro zum Download unter [www.vz-bw.de/ratgeber](http://www.vz-bw.de/ratgeber) bereit.

## Offenes Singen im Gasthaus Burren

Alle Freunde des Wirtshausgesanges sind am Donnerstag, 16. Februar 2017 in das Gasthaus Burren eingeladen.

Passend zur Fasnetszeit werden die zwei Frauen des Duo's „Oimol em Johr oder au öfters“ mit Akkordeon, Kontrabass und Teufelsgeige die Sangesfreudigen begleiten und Stimmung in die Veranstaltung bringen.

Beginn 19.30 Uhr.

Freundeskreis Offenes Singen Burren

# Erfolgreich werben!

- günstiger Anzeigenpreis
- lukrative Rabattstaffel
- werben bei Lesern vor Ort

Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken! Kontaktieren Sie uns – wir helfen Ihnen gerne weiter!

## Tarifinformationen und technische Daten

|   |  |
|---|--|
| Satzspiegel   | 187 mm x 270 mm  |
| Spaltenanzahl   | 4  |
| Spaltenbreite   | 45 mm  |
| Anzeigenformate   | Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich |
| Rasterweite   | 34er   |
| Druckverfahren  | Offset- bzw. Schnelldruckverfahren                                 |
| Preise  | Laut Anzeigentarif   |
| Platzierung   | wird, wenn technisch möglich, berücksichtigt                       |
| Malstaffel  | 6 - 9 mal = 5 %  |
| (mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres) | 10 - 19 mal = 10 %   |
|   | 20 - 39 mal = 15 %   |
|   | ab 40 mal = 20 %   |
| Mengenstaffel   | 4 - 6 ganze Seiten = 10 %  |
| (ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)             | 7 - 9 ganze Seiten = 15 %  |
|   | ab 10 ganzen Seiten = 20 %   |

## Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)



## SONSTIGES - UMLANDGEMEINDEN

### Großer Fasnetsumzug

**Sonntag 12. Februar 2017**

in Schemmerberg, Umzugsbeginn 14:00 Uhr

### Dorffasnet und Kinderfasnet in Stafflangen

Am **Freitag, 17. Februar 2017** ab 19.00 Uhr öffnet die Narrahalla in Stafflangen wieder Ihre Türen zur Dorffasnet unter dem Motto „**Waterworld Ayweiher**“.

### Sportkreisjugend-Zeltlager Erbstetten 2017

Die Sportkreisjugend Alb-Donau/Ulm e.V. veranstaltet vom 29.07. – 12.08.2017 ihr schon traditionelles Zeltlager in Erbstetten auf der Ehinger Alb bei der dortigen Grundschule.

Das Zeltlager ist nach Altersgruppen getrennt in zwei Abschnitte aufgeteilt.

**Vom 29.07. – 05.08.2017 für die Jahrgänge 2006 - 2009 und vom 05. – 12.08.2017 für die Jahrgänge 2002 – 2005**

Auf unserer Homepage unter [www.sportkreisjugend-alb-donau.de](http://www.sportkreisjugend-alb-donau.de) stehen neben allgemeinen Infos rund ums Zeltlager auch die **Anmeldeformulare als Download** bereit.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Sonja Stücker unter 07392-17667 oder per

E-Mail: [sonja@sportkreisjugend-alb-donau.de](mailto:sonja@sportkreisjugend-alb-donau.de) wenden.

**Freies Dachgeschoss für € 10,-**  
**Private Kleinanzeigen.**  
**Wer im Amtsblatt sucht, wird fündig.**

## GESUNDHEIT & BEAUTY



telefon 7 62 12

salon  
hair & style

## STELLENANGEBOTE

Zweckverband  
 Tierische Nebenprodukte  
 Süd-Baden-Württemberg



Der ZTN-Süd ist ein öffentlich-rechtlicher Zweckverband dem die Kreise die Aufgabe der Abholung und der Verarbeitung von Tierkörpern und Schlachtabfällen übertragen haben. Für den **Standort Warthausen** suchen wir baldmöglichst jedoch spätestens zum 01.04.2017 eine

### Reinigungskraft (w/m)

**in Teilzeit 50%**

Wir suchen eine zuverlässige Reinigungskraft m/w in Teilzeit 50% für die Unterhalts- und Grundreinigung unserer Büro- und Sozialgebäude.

Die Arbeitszeiten können abgestimmt werden jedoch ist etwas Flexibilität erwünscht.

Erfahrungen im Bereich der industriellen Reinigung von Großobjekten wären von Vorteil, sind jedoch nicht Bedingung.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung nach TVöD und den üblichen Sozialleistungen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen unser kaufmännischer Leiter Ralph Natterer unter der Telefonnummer 07356/9371-14.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen an ZTN Süd, Pflughölzle 1, 88447 Warthausen. Gerne auch per Email an [ralph.natterer@ztn-sued.de](mailto:ralph.natterer@ztn-sued.de).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 28.02.2017.

## IMMOBILIEN



seit 1977  
Ihr Vertrauensservice

**Kaufgesuch für Einfamilienhaus**  
mit Platz für Home-Office und 2 Autos.

**Nochmaliges Kaufgesuch für**  
neuere ETW / Bungalow / 1 Fam.Haus  
(barrierefrei) min. 3 Zi., keine Hauptstr.  
im Raum **Warthausen**

Rufen Sie uns unverbindlich an !

88515 Langenenslingen • [www.biv.de](http://www.biv.de) • Tel 07376 960-0

## IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

**3- oder 4-Zimmer-Wohnung zum Kauf**  
**gesucht in Warthausen oder Teilort.**

**Mobil: 0160/91 80 75 93**

## VERMIETUNGEN

**Wohnung in Warthausen 2,5 Zimmer - OG-**  
**Wohnung in 3 Familienhaus, EBK , neues Bad**  
mit Fenster, Balkon, Kabelanschluss und Garage.

Energiebedarfsausweis liegt vor, ab sofort

**zu vermieten.**

**Tel. 07564/936343 oder mobil 0176/78659768**



## GESCHÄFTSANZEIGEN

# Metzgerei

H O N O L D

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion  
vom **08.02.2017 - 11.02.2017**

|                              |    |                |
|------------------------------|----|----------------|
| <b>Siedfleisch Rippe</b>     | kg | <b>6,90 €</b>  |
| <b>Siedfleisch mager</b>     | kg | <b>10,50 €</b> |
| <b>Schinkenwurst frisch</b>  |    |                |
| Auch kleine Portionswürste   | kg | <b>10,90 €</b> |
| <b>Wacholderschinken</b>     | kg | <b>13,90 €</b> |
| <b>Fleischsalat</b>          | kg | <b>9,90 €</b>  |
| <b>Pfefferbeißer</b>         | kg | <b>13,50 €</b> |
| <b>Hausmacher Leberwurst</b> | kg | <b>7,90 €</b>  |

... mit Partyservice der besonderen Art.  
Für Ihre große und kleine Feier bereiten  
wir feine warme und kalte Buffets.

**Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen**  
**Telefon 07351 8597**  
**Ihre Familie Maier**

## Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**  
auf unseren **neuen Sonderseiten**  
um Ihr Unternehmen werbewirksam  
zu präsentieren.

KW 7

# IMMOBILIEN

Erscheint in Rot an der Rot, Tannheim, Erolzheim

### Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72  
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0  
Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

### Ihr Pflegedienst für Schemmerhofen und Umgebung

#### Unsere Leistungen

- Kranken-, Alten- und Kinderkrankenpflege
- Pflege bei Verhinderungen (z.B. durch Urlaub von pflegenden Angehörigen)
- Vermittlung von „Essen auf Rädern“
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- Kostenlose Beratung im Pflegebereich
  - Hauswirtschaftliche Versorgung
  - Behandlungspflege
  - Einzelschulungen für Pflegende
  - 24-Stunden-Rufbereitschaft

Johannes Sippel  
**Krankenpflegedienst**



**Kontakt: Herr Johannes Sippel**

**Ambulante Alten- und Krankenpflege**  
Höllweiherstr. 7  
88433 Schemmerhofen

**Tel 07356 / 91973**  
pflegedienst.sippel@cityweb.de  
www.pflegedienst-sippel.de



**Katholische Sozialstation**  
Biberach in Schemmerhofen



#### Wir helfen mit Herz

- Alten- und Krankenpflege
- Hausnotruf
- Nachbarschaftshilfe
- kostenlose Beratung

Katholische Sozialstation Biberach in Schemmerhofen  
Ölmühleweg 3 | 88433 Schemmerhofen  
Ansprechpartnerin Sabine Werner  
Tel. 07351 1522-0 | sozialstation@pflegesoz-bc.de

## Bestattungshaus Strobl



*Rat und Hilfe im Trauerfall*  
**Dienstbereit an 365 Tagen/und Nächten im Jahr!**  
Käppelesplatz 1, 88447 Warthausen-Biberach  
Telefon 07351 - 2011

## Maler Philipp Ihr Malermeister

Birkenharder Straße 37  
88447 Warthausen  
Tel. 07351 802758  
Fax 07351 802762  
Mobil 0170 2030198

- Malerarbeiten  
- Tapezierarbeiten  
- Fassadengestaltung



## Knusprige 1/2 Hähnchen

**natürlich auch zum Mitnehmen**

mit Pommes **5,50 €**  
**4,50 €**

**die Kultkneipe** Telefon 07351-505594  
 Biberach-Warthausen Mobil 0176-222 91 684

**LEO** Täglich auch Sonn- und Feiertags  
 11.00 - 13.00 Uhr u. 17.00 - 21.00 Uhr

## Musikschule Schenk

Musikalische Früherziehung  
 Glockenspiel  
 Blockflöten  
 Gitarre  
 E-Gitarre  
 Violine  
 Klavier  
 u.v.m.

Qualifizierter Musikunterricht in Warthausen  
 Information unter 07351/4292502

## KFZ-Meisterbetrieb SIMMA

### Reparatur aller Autos

auch älteren Baujahrs, gut und günstig

Telefon 07351 6298

## Rollläden und Sonnenschutztechnik

Marco Schweikhardt - Rollläden, Jalousien, Raffstore  
 Schulze-Delitzsch-Weg 4 - Markisen, Sonnenschutz  
 88400 Biberach - Fliegengitter, Fenster, Türen  
 - Rolllädenkasten Abdichtungen  
 - Rollladenmotoren  
 inkl. elektrischer Installation

Tel.: 07351 / 72830  
 Fax.: 07351 / 14066  
 E-Mail: [e.schweikhardt@t-online.de](mailto:e.schweikhardt@t-online.de)

## EDV-Notdienst mit Vor-Ort-Service

- PC - Reparaturen, -Aufrüstungen & Netzwerke
- Installation Windows, Internet, email, DSL & WLAN
- Lösen von Windows-, Hard- & Softwareproblemen
  - Entfernen von Viren, Trojanern & Spyware
  - Datenrettung, -sicherung & -übertragung
- Computertechnik M.Heim • Schemmerhofen
- fon: 07356-3225 • mobil: 0170-2455491
- mail: [it.on.demand@web.de](mailto:it.on.demand@web.de)

## Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

**KW 7** Schlemmen & Genießen

Erscheint in Rot an der Rot, Tannheim und Erolzheim

**Interesse oder Fragen?**  
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72  
 Wir beraten Sie gerne!

**WAGNER** Druck + Verlag

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0  
 Telefax 07154 8222-10 · [info@duv-wagner.de](mailto:info@duv-wagner.de) · [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)

## BADtraum

GUTZEIT & BOCK

### Aktion des Monats

**Acryl Kleinraumbadewanne**  
 Tika 160x75/50cm weiß. Ab- und Überlaufgarn.  
 Mit integr. Einlauf  
**Ausstellungsstück statt € 1063,-**  
**Aktionspreis € 590,-**

Profitieren Sie von über 30 Jahren Erfahrung!

Mälzerstr. 8 • 88447 Warthausen Ortsmitte • Tel. 07351 5789821 • Termine nach Vereinbarung

herzliche Blumengrube zum Valentinstag

## blumenSTIL

Montag 13.02.2017 10<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> & 15<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>Uhr  
 Dienstag durchgehend geöffnet von 9-17Uhr

Hauptstraße 4 D. Mi. Do. & Fr. 10<sup>00</sup>-12<sup>00</sup>Uhr  
 88437 Apfingen 15<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>Uhr  
 Tel 07356-2854 Sa. 9<sup>00</sup>-13<sup>00</sup>Uhr